

Ina Latendorf, MdB

Mitglied des Deutschen Bundestages Agrarpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag

Pressemitteilung

Intelligente Landtechnik statt Panzer – Haushaltsentwurf ist ein Armutszeugnis!

Berlin, 07.07.2023 Bezug: Anlagen:

Ina Latendorf, MdB

Platz der Republik 1 11011 Berlin

Büro: Jakob-Kaiser-Haus

Raum: 1.823

Telefon: +49 30 227-73164 E-Mail : ina.latendorf@bundestag.de

Funktionen:

Agrarpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE

Mitglied im Ausschuss für Ernährung und Landwirtschaft

Mitglied im Petitionsausschuss

Wahlkreisbüro

Dr. Felix Baumert Domstr. 5 18273 Güstrow 0151 7017 1157 ina.latendorf.ma03@bundestag.de Die Bundesregierung hat am Mittwoch ihren Entwurf für den Bundeshaushalt 2024 beschlossen. Darin sind auch drastische Kürzungen für Landwirtschaft, Verbraucherschutz, Ernährung, Forst und Fischerei vorgesehen.

Diesen Plan kommentiert Ina Latendorf, agrarpolitische Sprecherin der Fraktion DIE LINKE im Bundestag, wie folgt: "Mehr als 400 Millionen Euro soll das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft nach dem Willen der Regierung im nächsten Jahr einsparen. Nach dem Abzug der etatgebundenen Ausgaben für Sozialleistungen und Verwaltungen sind das fast 14% der Mittel für Gestaltung.

Besonders betroffen", so Ina Latendorf weiter, "ist die Investitionsförderung über die Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK). Die ländliche Entwicklung wird also stark unter dem Spardiktat der Ampel zu leiden haben. Die Regierung untergräbt damit abermals ihre eigenen Zusagen aus dem Koalitionsvertrag."

Die Obfrau im Agrarausschuss erläutert:

"Der einzige Haushaltsplan, für den mehr Geld zur Verfügung steht, ist der für Rüstung und Krieg. Hart erarbeitete Steuergelder werden in Tod und Zerstörung investiert. Aus Stahl werden Waffen statt Pflugschare. Diese Prioritätensetzung schadet dem ländlichen Raum."

Ina Latendorf abschließend: "Dabei steht die Landwirtschaft vor enormen Herausforderungen. Wir brauchen intelligente Landtechnik statt Panzer und moderne Ställe statt Lazarette! Die Mittel dafür gibt es, nur der politische Wille fehlt. DIE LINKE setzt sich in den Haushaltsverhandlungen mit aller Kraft dafür ein, dass unser Geld da ankommt, wo es wirklich gebraucht wird."